

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 188.

Sonntag, den 7. Juli.

1839.

Vom 29. Juni bis 5. Juli sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 29. Juni.

Ein Mann 46 Jahre, Hr. Nicol. Aug. Ferd. Dellbrück, Kupferstecher, in der homöopathischen Heilanstalt; st. an der Lungenschwindsucht.  
Ein Knabe 6 Tage, Hrn. Wilt. Alexander Künzels, Bürgers und Buchhändlers Sohn, in der Reichsstrasse; st. am Kinnbackenkrampf.  
Eine Frau 65½ J., Hrn. Joh. Gottfr. Reinhardts, Bürg., Mauvergesellens u. Hausbes. Ehefrau, in der Windmühleng.; st. am Schlagflusse.

Sonntags, den 30. Juni.

Ein Mann 69½ Jahre, Hr. Joh. Samuel Henze, Bürger und Speisewirth, in der Grimm'schen Gasse; st. an einer Brustkrankheit.  
Ein Mädchen 2 Jahre, Hrn. Aloysius Kreichs, Bürgers und Schneidernstres. Tochter, in der Klostersgasse; starb an Krämpfen.  
Eine Jungfer 81 Jahre, Juliane Linke, Einwohnerin, am neuen Kirchhofe; starb an Entkräftung.

Montags, den 1. Juli.

Eine Frau 65½ Jahre, Joh. Karl Noack, Seidenwäckergehilfens Ehefrau, in der Windmühlengasse; st. an einer Unterleibskrankheit.

Dienstags, den 2. Juli.

Eine Frau 84 Jahre, Hrn. Christoph Richters, vorm. Bürgers u. Schuhmachernstres. Witwe, im Brühle; st. an Altersschwäche.  
Eine unverh. Mannsperson 50 Jahre, Joh. Erdmann Buschmann, Schneidergeselle, im Jakobshospital; starb am Blutsturz.  
Ein Mann 45½ Jahre, Karl Traugott Trommer, Correctioner im Gorgenhause; starb am Weinscaß.

Mittwochs, den 3. Juli.

Ein Mann 68 Jahre, Hr. Karl Traugott Krebs, Bürger und Hausbesitzer, in der Berbergasse; starb an Entkräftung.  
Ein Mädchen 14 Tage Hrn. Joh. Heint. Schwabe's, Bürgers u. Schneidernstres. Tochter, im Kupfergäßchen; st. an Krämpfen.  
Ein Knabe 14 Tage, Karl Wilhelm Reinhardts, Hausmanns Sohn, im Raundörfchen; starb an Schwäche.  
Ein Knabe 1½ Jahr, Karl David Haussteins, königl. sächs. verabsch. Soldatens Sohn, in der Ulrichsgasse; st. an einer Zahnkrankheit.  
Ein unehel. Knabe 14 Tage, in der Berbergasse; starb am Wasserflusse.  
Ein unehel. todtgeb. Mädchen, in der Entbindungsschule.

Donnerstags, den 4. Juli.

Eine Frau 52 Jahre, Hrn. M. Friedrich Noack, Privatgelehrten Ehefrau, vor dem Halle'schen Pfortchen; starb an einem Lungenübel.  
Ein Mann 65½ Jahre, Hr. Johann Ludwig Sieg, Bürger und der Schmiede-Janung Obermeister, vor dem Hospitalthore; starb an einer Unterleibskrankheit.

Ein Mädchen 9 Wochen, Joh. Gottfr. Karl Winklers, Handlungscofistens L., an der Esp'anade vor dem Petersthore; st. am Sticksflusse.  
Ein Knabe ½ Jahr, Johann Gottlob Müllers, Handarbeiters Sohn im Kupfergäßchen; starb an Schwäche.

Freitags, den 5. Juli.

Ein Knabe 4½ Jahre, Hrn. Karl Fr. Groß's, Bürgers und Schneidernstres. Sohn, in der Nicolaitstrasse; st. an einer Drüsenkrankheit.  
Ein Knabe 3½ Jahre, Hrn. Karl Fr. Weise's, Bürgers und Schuhmachernstres. Sohn, in der Katharinenstrasse; starb an Krämpfen.  
Ein Mann 47 Jahre, Friedrich Gottlob Klossch, herrschaftlicher Kutscher, am neuen Neumarkte; starb an einer Brustkrankheit.  
10 aus der Stadt, 1 aus der Vorstadt, 1 aus dem Gorgenhause, 1 aus dem Jakobshospital, 1 aus der homöopathischen Heilanstalt, 1 aus der Entbindungsschule, zusammen 23.

Vom 29. Juni bis 5. Juli sind geboren:

12 Knaben, 14 Mädchen, zusammen 26 Kinder, worunter ein todtgebornes Mädchen.

### Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 7. Juli: Der Oberst von 16 Jahren, Lustspiel von L. W. Both. Hierauf: Braut und Bräutigam in einer Person, Posse von Kogebue. Zum Beschluß: Der alte Feldherr, Liederspiel von Holten.

### Theater der Stadt Zwenkau.

Heute, Sonntag: Die Grabsbraut, Schauspiel in 5 Acten, nebst einem Vorspiel: Die Verlobte, in 1 Acte.

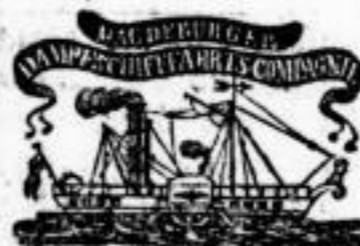
### Leipzig-Dresdener Eisenbahn.

### Extrafahrt

nach Borsdorf, Posthausen, Nachern und Wurzen

Sonntag, den 7. Juli, um 2 Uhr Nachmittags, zurück um 7 Uhr Abends.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.



Regelmässige

### Dampfschiffahrt

zwischen

Magdeburg und Hamburg.

Die anerkannt am Schnellsten fahrenden und aufs Bequemste und Eleganteste eingerichteten Dampfschiffe der Magdeburger Compagnie:

Kronprinz von Preussen und Paul Friedrich,

fahren mit Passagieren und Gütern regelmässig

jeden Sonntag und Donnerstag Morgens 4 Uhr von Magdeburg nach Hamburg in 15 Fahrstunden,

jeden Sonntag und Mittwoch Morgens früh von Hamburg nach Magdeburg in 28 bis 30 Fahrstunden, inclusive des Aufenthalts.

Preise: 1. Cajüte 10 Thlr., 2. Cajüte 8 Thlr., mit ¼ Ermässigung für die Doppelreise, welcher Rabatt übrigens auch